

„WdF“-Forum auf der Stöttlalm

Franz-Josef Pirktl gab tiefe Einblicke in die „Alpenressort Schwarz“-Erfolgsgeschichte



Austausch auf der Stöttlalm: v.l. Christian Filzmoser (Olymp-Heizung und WdF-Tirol-Vorstandsmitglied), Sandra Wechselberger-Schreyer (Swarovski und WdF-Tirol-Vorstandsmitglied), Gerd Reisigl (SE7EN-Immobilien GmbH und WdF-Tirol-Vorstandsmitglied), Karin Falschlunger (Kommunikationsberaterin und WdF-Tirol-Vorstandsmitglied) und Hubert Schenk (WdF-Landesvorsitzender und RLB-Direktor Firmenkunden).
 Foto: WdF Tirol

Etliche Mitglieder des Wirtschaftsforums der Führungskräfte (WdF) wanderten kürzlich in Mieming auf die Stöttlalm, um sich Inspirationen abseits des Büroalltags zu holen und sich über aktuelle ökonomische Entwicklungen auszutauschen. Nach der langen Zeit der Einschränkungen bildete diese Zusammenkunft das erste WdF-Event nach dem Corona-Shutdown.

Von Gebi G. Schnöll

Getreu dem Motto „Bewegung ist die beste Voraussetzung für einen gesunden Körper und einen klaren Kopf“ veranstaltete das Wirtschaftsforum der Führungskräfte kürzlich bereits zum fünften Mal eine sommerliche After-Work-Wanderung. Diesmal wurde das sonnige Mieminger Plateau mit der Stöttlalm als Ziel auserkoren. Den Ausgangspunkt der Almtour bildete die exquisite Veran-

staltungslage Greenview in Mieming, wo WdF-Landesvorsitzender und RLB-Firmenkundendirektor Hubert Schenk gemeinsam mit dem Hausherrn des Alpenresort Schwarz, Franz-Josef Pirktl, die Mitglieder begrüßte. Inspiriert von dem Vortrag des erfolgreichen Hoteliers machten sich die Unternehmer anschließend auf den Weg zur Stöttlalm. Die großzügige Terrasse bot jede Menge Platz, um das schmackhafte Grillbuffet zu genießen und mit gebotenem Abstand den gezielten Erfahrung- und Meinungsaustausch zu pflegen. Neben dem aktiven Networking durfte auch der Management-Input nicht zu kurz kommen.

TIEFE EINBLICKE IN DAS ERFOLGSKONZEPT. In seinem Impulsreferat erlaubte Franz-Josef Pirktl interessante Einblicke in die Erfolgsgeschichte des vielfach ausgezeichneten Fünf-Sterne-Hauses „Alpenresort Schwarz“: „Wir haben einen hohen Qualitätsanspruch und arbeiten auf allen Ebenen im

Unternehmen stark mit unserer Vision und unseren Werten. Unsere Haltung lässt sich mit den Worten „ideenreich – achtsam – begeistert – achtsam und zielstrebig“ am besten ausdrücken. Seit vielen Jahren nutzen wir in unseren Managementprozessen das Qualitätsmanagementsystem EFQM und durften 2013 den European Excellence Award in Empfang nehmen. Zudem arbeitet jede einzelne Abteilung mit einer eigenen Balanced-Score-Card. Die Aus- und Weiterbildung der MitarbeiterInnen in unserem Schwarz-Campus, vor allem auch die der Führungskräfte, die Einbindung der MitarbeiterInnen in die Prozesse, aber auch die gelebte Feedback-Kultur sind wichtige Säulen des Unternehmenserfolges. Und dieses Gelingen drückt sich nicht nur in den Zahlen, sondern auch in dem sehr hohen Anteil an Stammkunden aus!“